

12 Tage

Sizilien ganz ausführlich Schatzkammer im Mittelmeer

SIZILIEN – eine unbeschreibliche Insel. Sie ist geprägt von den geschichtlichen Zeugnissen uralter Kulturen. Zwischen den Tempelbauten der Griechen und den Gräbern der Normannen und Staufer im Dom zu Palermo liegen fast zwei Jahrtausende. Doch ist es nicht nur die Geschichte allein, die den Ruhm dieser Insel ausmacht: der Zauber der Landschaft mit ihren üppigen Pinien- und Orangenhainen, dem kristallblauen Meer, den weiten Sandstränden, den ursprünglichen Bergketten und dem alles überragenden Ätna übt schon immer einen unwiderstehlichen Reiz aus.

1. Tag: Abfahrt 7.00 Uhr

Anreise über Würzburg, Ulm, Bregenz in den Raum Bodensee zur Zwischenübernachtung mit Halbpension.

2. Tag: Wir überqueren Alpen und Apennin Richtung Mittelmeer

Im Zuge der San-Bernadino-Route queren wir von Chur bis Bellinzona die Alpen. Über Lugano im sonnigen Tessin, vorbei an Como und Mailand, entlang der Apennin-Autobahn gelangen wir bei Genua an die italienische Riviera. Gemeinsames Abendessen in einem schönen Restaurant. Abends Einschiffung Richtung Sizilien. Übernachtung mit Frühstück in 2-Bett-Innenkabinen an Bord.

3. Tag: Auf See – Palermo – Eine frische Brise...

Genießen Sie die Seeluft auf einem der Sonnendecks, oder wie wäre es mit einem Bummel durch die Geschäfte an Bord? Am frühen Abend erreichen Sie ausgeruht und entspannt Palermo. Hier 2 Hotelübernachtungen mit Halbpension.

4. Tag: Palermo – Die Goldene Muschel

Entdecken Sie heute die Kunstschätze der lebhaften Hauptstadt. Normannenkönige und Stauferkaiser sind hier begraben. Der Dom von Monreale mit seinem kunstvollen Kreuzgang wird Sie begeistern! Sie erleben bunte Märkte, enge Gassen mit kunstvollen Gebäuden, »gruselige« Katakomben und fröhlich plätschernde Brunnen – Kontraste Schlag auf Schlag.

5. Tag: Palermo – sizilianischer Wein – Tal der Tempel

Die große Tempeltour beginnt: in Segesta sehen Sie den letzten großen dorischen Tempel der antiken Welt – kurz darauf die Weinberge von Marsala. Eine Kellereibesichtigung mit Probe gibt Ihnen Einblicke in die sizilianische Bauerntadition. Nicht weit vor dem heutigen Tagesziel Agrigent können Sie in

Selinunte den Aufbau dorischer Säulen studieren. 1 Hotelübernachtung mit Halbpension in Agrigent. Einen imposanten Anblick bietet das am Abend illuminierte Tal der Tempel auf einer Lichterfahrt – ein erster Vorgeschmack auf morgen!

6. Tag: Quer durch Sizilien zur Ostküste

Gleich morgens erwartet Sie im Tal der Tempel von Agrigent ein riesiger Komplex griechischer Kultur. Im ganzen Tal verstreut liegen die Tempel des Zeus, Juno, Concordia, Herkules, Castor und Pollux. Die griechische Kunst hat hier in unvergleichlicher Lage ein architektonisches Ganzes von stolzer Schönheit geschaffen.

Danach geht die Rundreise auf Sizilien weiter. Sie entdecken das Landesinnere auf Ihrem Weg an die Ostküste. Enna, der geographische Mittelpunkt oder Nabel Siziliens, wird gern auch die Aussichtsterrasse der Insel genannt. Von hier aus ist es nicht weit bis Piazza Armerina. Die Häuser dieses malerischen Städtchens scheinen den Berghang hinaufklettern zu wollen. In unmittelbarer Nähe befindet sich der luxuriöse Landsitz Villa Romana mit über 4000 qm großen kunsthistorisch sehr wertvollen Fußbodenmosaiken.

